

# Flecken Bruchhausen-Vilsen

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: Fl/Rat/018/24

über die Sitzung des Rates am 08.05.2024

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende 18:10 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Thomas Warnke

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Bernd Brümmer  
Frau Cathrin Brümmer  
Frau Martina Claes  
Herr Bernd Garbers  
Herr Torben Garbers  
Herr Hermann Hamann  
Herr Jörn-Peter Hinrichs  
Herr Willy Immoor  
Frau Katja Lamke  
Herr Lenne Jakob Przybylla  
Herr Ulf-Werner Schmidt  
Frau Stephanie Schmitz  
Herr Bernd Schneider  
Herr Harm Schröder  
Herr Klaus Schwecke  
Herr Andree Wächter  
Herr Dietrich Wimmer

Ab TOP 4

#### **Verwaltung**

Herr Bernd Bormann  
Frau Insa Immoor

### Abwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Lars Bierfischer

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Hildegard Grieb  
Herr Heinrich Klimisch

Herr Fabian Mestwerdt  
Frau Nicole Reuter  
Herr Hauke Sander  
Herr Günter Schweers

## Öffentlicher Teil

### Punkt 1:

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der stellvertretende Bürgermeister Warnke eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

### Punkt 2:

#### **Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

### Punkt 3:

#### **Erstellung eines integrierten Entwicklungskonzeptes Vorstellung des Konzeptes durch das Planungsbüro Vorlage: Fl-0123/24**

Herr Bormann erklärt, dass es statt Sanierungsgebiet Fördergebiet heißen müsse. Weiterhin sei im ISEK noch von einem Förderzeitraum von 10 Jahren die Rede. Neu sei jetzt jedoch ein Förderzeitraum von 15 Jahren. Das bedeute, dass der Eigenanteil des Fleckens auf 15 Jahre verteilt werde. Die im ISEK aufgeführten Maßnahmen können ergänzt werden. Es bestehe jedoch keine Verpflichtung zur Ausführung der Maßnahmen.

Herr Schneider sagt, dass die Sanierung im Ortskern Ende der 80er/Anfang der 90er stattgefunden habe. Damals sei die Entscheidung über die Wahl des Pflasters richtig gewesen. Unter den heutigen Umständen unter Berücksichtigung eines verstärkten Radverkehrs sei der Belag jedoch ungünstig. Die historischen Gesichtspunkte und die heutigen Bedürfnisse der Menschen sind gegeneinander abzuwägen.

Weiterhin bittet Herr Schneider darum, die Aussage über die starke Wirtschaft des Fleckens bei der Zusammenfassung der Stärken zu entfernen.

Der Rat beschließt:

Das vorgestellte ISEK und die darin genannten Ergebnisse der Bestandserhebung und die aufgezeigten städtebaulichen Missstände sowie die daraus resultierenden Handlungsempfehlungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Rat beschließt für das auf Seite 95 der Beschlussvorlage Nr. Fl-123/24 beigefügte abgegrenzte Gebiet „Erweiterter Ortskern“ einen Antrag zur Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm des Landes Niedersachsen zu stellen.

Gleichzeitig wird die Absicht bekundet, die, in der Kosten- und Finanzierungsübersicht (Seite 79 des der Beschlussvorlage Nr. Fl-123/24 beigefügten Entwurfes) dargestellten Maßnahmen nach Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm mit Fördergeldern umzusetzen.

Der Bedarf der Festsetzung eines Fördergebietes für den Bereich Bergstraße wird ebenfalls vom Rat gesehen.

Der Flecken beschließt, den durch Einnahmen und durch Städtebauförderungsmittel nicht gedeckten Teil der Ausgaben für die Finanzierung der Gesamtmaßnahme aufzubringen.

Der Flecken beschließt die Festlegung der Laufzeit der Sanierung auf 15 Jahre.

**Ja: 17 Nein: 0 Enthaltungen: 0**

**Punkt 4:**  
**Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Hamann nimmt an der Sitzung teil.

Keine Mitteilungen.

**Punkt 5:**  
**Anfragen und Anregungen - Gräben Trahe**

Herr Schwecke merkt an, dass die Gräben in der Trahe während der starken Regenfälle übergelaufen seien. Anschließend wurden die Gräben durch den Bauhof und einer beauftragten Firma wieder freigemacht. Er bedankt sich für die Ausführung der Arbeiten.

**Punkt 6:**  
**Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Der stellvertretende Bürgermeister Warnke bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der stellv. Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin